



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Neues Berlin stellte Neuheit "EnergieSparRad" beim WOHNTAG 2017 vor

17.07.2017 Fachinformation

Die Hohenschönhausener Wohnungsbaugenossenschaft „Neues Berlin“ stellte am 7. Juli 2017 beim WOHNTAG 2017 eine Neuheit vor – das EnergieSparRad. Die Idee dazu hatte Thomas Fleck, Leiter der Abteilung Bestandsmanagement der Genossenschaft, die Umsetzung übernahm Sebastian Rach, Geschäftsführer des Lichtenberger Unternehmens Bike Factory. Das Besondere am EnergieSparRad: Während man in die Pedale tritt, können Smartphones und andere Geräte angeschlossen werden, um diese mit dem so erzeugten Strom aufzuladen.

Die Solarzellen auf dem Dach des Gefährtes versorgen gleichzeitig mehrere Laternen im Hof mit Strom. „Die Idee kam mir vor einiger Zeit, als bei meinem Smartphone mal wieder der Akku leer und kein Ladegerät zur Hand war“, erinnert sich Thomas Fleck.

Vor allem aber möchte er Energieerzeugung zum Anfassen präsentieren, für das Thema sensibilisieren. Bereits ab August 2017 sollen vier EnergieSparRäder in den Innenhöfen der genossenschaftlichen Wohnanlagen „Vierfarbkarree“, „Malchower Aue“, „Storchennest“ und „Mühlengrund“ aufgestellt werden und gewissermaßen generationsübergreifend nutzbar sein. Sie werden im öffentlichen Raum in der Nähe von Spielplätzen platziert – die Eltern können durch eigene Muskelkraft ihre Smartphones aufladen, während die Kinder spielen, Jugendliche können kleine Wettkämpfe veranstalten. Thomas Fleck: „Die Resonanz bei unserem WOHNTAG hat gezeigt, dass Kinder und Jugendliche vom EnergieSparRad angesprochen werden, ein Bewusstsein für die Erzeugung von Energie entwickeln. Unsere älteren Mieterinnen und Mieter zeigten sich begeistert, während der Betreuung der Enkel ein wenig Sport treiben zu können.“

Foto: © „Neues Berlin“



<https://bbu.de/beitraege/neues-berlin-stellte-neuheit-energiesparrad-beim-wohntag-2017-vor>